

Rückblick 4.Spieltag: Schweden erlegen Eisbären**Eisbären Regensburg – Dresdner Eislöwen 1:4 (0:2, 0:1, 1:1)**

Unsere Eislöwen haben am heutigen Abend den zweiten "Dreier" in Folge eingefahren und haben damit weiterhin in jedem Saisonspiel bisher Punkte geholt. Bei den Eisbären Regensburg setzten sich unsere Cracks am Ende verdient mit 4:1 durch. Wie schon am vergangenen Freitag gegen Kaufbeuren kamen die Eislöwen hellwach aus der Kabine. Doch heute sollte gleich der Treffer auf der richtigen Seite fallen.

David Rundqvist umkurvte das Gehäuse von Eisbären-Goalie Tom McCollum und bediente mustergültig Johan Porsberger. Die schwedische Ko-Produktion sorgte somit für das frühe 1:0. Danach hatte Lukas Koziol das 2:0 auf der Kelle. Sein Direktschuss konnte McCollum nur mit Mühe an den Innenpfosten lenken. Auf der Gegenseite packte "Schwendli" nach einem individuellen Fehler seiner Vorderleute zu. Kurz vor der ersten Pause war es wieder unser Schweden-Duo bestehend aus Rundqvist/Porsberger. "Rundi" ließ seine Gegenspieler stehen und passte formvollendet auf Johan. Dieser musste nur noch seinen Schläger reinhalten - 2:0! Im zweiten Abschnitt gestaltete sich das Spiel offener. Chancen gab es nun auf beiden Seiten. Während unsere Eislöwen noch einen drei-auf-zwei-Konter ungenutzt ließen, waren die Eisbären in der Offensive zu harmlos. Nach einer halben Stunde überrannte Dani Bindels über rechts seine Gegenspieler und vollendete entschlossen zum 3:0. Danach war unsere Mannschaft in der Defensive gefordert. Mehrere Strafzeiten galt es zu überstehen. Auch hier machten die Neilson-Schützlinge wieder eine super Arbeit und blieben abermals ohne Gegentreffer. Rein in das letzte Drittel: Mit dem Vorsprung im Rücken spielten unsere Eislöwen das Spiel souverän nach Hause. Da änderte auch das 1:3 der Regensburger durch Trivino nichts mehr daran. In doppelter Überzahl besorgte Simon Karlsson mit einem knallharten One-Timer zum 4:1 den Endstand. Mit einem richtig guten Aufwärtstritt verdiente sich unsere Mannschaft den zweiten "Dreier" der noch jungen Saison und lässt die "Schwarz-Maler" der Vorbereitung erstmal verstummen. Der Auftakt in die neue Spielzeit macht Lust auf mehr... das sollte sich doch bitteschön auch am Freitag bei der Zuschauerzahl gegen Landshut widerspiegeln.

>> DAS NÄCHSTE DEL2-HEIMSPIEL <<
Dresdner Eislöwen – EC Kassel Huskies
>> Dienstag, 3. Oktober 2023 um 15:00 Uhr <<

EISLÖWEN-FANBLOCK

Offizielles Fan-Faltblatt der Eislöwen-Fans Löbau

1. Jahrgang | Ausgabe 03

Landshut vor der Brust

Liebe Eislöwen-Fans!

Das nächste Freitagsheimspiel steht auf dem Programm. In dieser Woche erwarten wir den EV Landshut an der Elbe. Unser Team hat bisher in jedem Spiel gepunktet, zuletzt gar zwei „Dreier“ in Folge eingefahren und sich damit auf den zweiten Tabellenplatz katapultiert.

Natürlich hat das nach vier Spieltagen eine nicht allzu große Wertigkeit und dennoch ist es eine schöne Momentaufnahme. Die Landshuter kassierten zuletzt eine Heimmiederlage gegen Weißwasser, gewannen dafür das bayrische Derby in Rosenheim. Mit sechs Punkten rangieren die Cracks aus der Drei-Helm-Stadt aktuell auf dem 6. Platz. Unsere Mannschaft ist aktuell gut drauf und wird entsprechend motiviert in das Spiel gehen.

Nach zwei Heimsiegen soll am besten der dritte folgen. Bleibt man bei sich und minimiert weiterhin die leichtsinnigen Fehler, so dürfte auch gegen die Landshuter was drin sein.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die Partie und drei Punkte die hoffentlich in Dresden bleiben.



Dresdner Eislöwen
 gegen
EV Landshut

**Saison 2023/2024, DEL2 Hauptrunde, 5.Spieltag****>> Joynext-Arena Dresden <<****Freitag, den 29. September 2023 um 19:30 Uhr**<http://www.eisloewenfanblog.blogspot.com>

5.Spieltag der DEL2

Bietigheim – Regensburg	FR, 19:30
Freiburg – Weißwasser	FR, 19:30
Eislöwen – Landshut	FR, 19:30
Selb – Kassel	FR, 19:30
Bad Nauheim – Crimmitschau	FR, 19:30
Rosenheim – Krefeld	FR, 19:30
Ravensburg – Kaufbeuren	FR, 20:00

6.Spieltag der DEL2

Landshut – Selb	SO, 17:00
Kassel – Bietigheim	SO, 17:00
Weißwasser – Rosenheim	SO, 17:00
Regensburg – Ravensburg	SO, 17:00
Crimmitschau – Freiburg	SO, 17:00
Krefeld – Eislöwen	SO, 17:00
Kaufbeuren – Bad Nauheim	SO, 18:30

Tabelle

4.Spieltag

Pl.	Mannschaft	Sp.	S	N	Tore	Diff.	Pkt
1.	Eispiraten Crimmitschau	4	4	0	17:9	8	11
2.	Dresdner Eislöwen	4	3	1	14:10	4	9
3.	Ravensburg Towerstars (M)	4	2	2	14:9	5	8
4.	Krefeld Pinguine	4	3	1	17:13	4	8
5.	Lausitzer Füchse	4	2	2	13:12	1	6
6.	EV Landshut	4	2	2	11:10	1	6
7.	EC Kassel Huskies	4	2	2	8:10	-2	6
8.	Wölfe Freiburg	4	2	2	15:15	0	5
9.	EC Bad Nauheim	4	2	2	15:18	-3	5
10.	Selber Wölfe	4	2	2	9:14	-5	5
11.	ESV Kaufbeuren	4	1	3	11:12	-1	4
12.	Bietigheim Steelers (A)	4	1	3	13:16	-3	4
13.	Starbulls Rosenheim (H)	4	1	3	5:12	-7	4
14.	Eisbären Regensburg	4	1	3	6:8	-2	3

Top-Scorer

Pl.	Spieler	Punkte
1.	Latta (RVT)	8
.	Rundqvist (DRE)	8
3.	Porsberger (DRE)	7
.	Kanninen (EPC)	7
.	Sarault (RVT)	7
6.	Vause (ECN)	6
.	Coffman (ECN)	6
.	Walsh (EPC)	6
.	Matsumoto (KEV)	6
.	Doremus (SCB)	6
.	Eichinger (RVT)	6
.	Scalzo (EPC)	6
13.	Donald (KEV)	5
.	Gropp (SCB)	5

DEL2 Spielplan Hauptrunde

Sp.	Datum	Gegner	Erg./Zeit	Zuschauer	Tab.	Eislöwen-Tore
1.	15.09.2023	Rosenheim (H)	3:2 OT	2.481	7.	Postel, Bindels, Porsberger
2.	17.09.2023	Bad Nauheim (A)	3:4 OT	2.423	9.	Knobloch, Kiedewicz, Koziol
3.	22.09.2023	Kaufbeuren (H)	4:3	1.895	4.	Mrazek, Rundqvist (2), Karlsson
4.	26.09.2023	Regensburg (A)	4:1	3.562	2.	Porsberger (2), Bindels, Karlsson
5.	29.09.2023	Landshut (H)	:			
6.	01.10.2023	Krefeld (A)	17:00 Uhr			
7.	03.10.2023	Kassel (H)	15:00 Uhr			
8.	06.10.2023	Freiburg (H)	19:30 Uhr			
9.	08.10.2023	Selb (A)	18:30 Uhr			
10.	13.10.2023	Ravensburg (A)	20:00 Uhr			
11.	15.10.2023	Weißwasser (H)	17:00 Uhr			
12.	20.10.2023	Crimmitschau (H)	19:30 Uhr			
13.	22.10.2023	Rosenheim (A)	17:00 Uhr			
14.	27.10.2023	Kaufbeuren (A)	19:30 Uhr			
15.	29.10.2023	Regensburg (H)	16:00 Uhr			
22.	31.10.2023	Bietigheim (A)	19:30 Uhr			
16.	03.11.2023	Landshut (A)	19:30 Uhr			
17.	05.11.2023	Krefeld (H)	17:00 Uhr			
19.	19.11.2023	Bietigheim (H)	17:00 Uhr			
18.	21.11.2023	Kassel (A)	19:30 Uhr			
20.	24.11.2023	Freiburg (A)	19:30 Uhr			
21.	26.11.2023	Selb (H)	17:00 Uhr			
23.	01.12.2023	Ravensburg (H)	19:30 Uhr			

Rückblick 3.Spieltag: Spektakel bringt ersten „Dreier“ der Saison

Dresdner Eislöwen – ESV Kaufbeuren 4:3 (2:2, 2:0, 0:1)



Im Vergleich zur Vorwoche erwies sich die Anreise nach Dresden als deutlich entspannter. Gut eine dreiviertel Stunde vor dem Spiel wurde die Halle betreten und erstmals im Oberrang unsere Fahne gehisst. Auf dem Eis übernahmen unsere Cracks gleich das Geschehen und gaben den Takt an. Knapp sieben Minuten drückte man die Gäste in deren Hälfte, verpasste aber den ersten Wirkungstreffer zu setzen.

Auf der Gegenseite gingen die Gäste praktisch mit dem ersten Schuss auf das Gehäuse von "Schwendi" mit 1:0 Führung. Maximilian Hops hatte viel zu viel Platz und ließ sich dieses Geschenk nicht entgehen. Danach rang unsere Mannschaft um Souveränität und musste nach knappen zwölf Minuten den zweiten Gegentreffer hinnehmen. Autsch, das hätte erstmal gegessen. Doch wie schon in der Vorwoche ließen sich unsere Cracks von einem 0:2-Rückstand nicht lähmen. Nur eine Minute später erzwang Matej Mrazek mit einer Einzelleistung den Anschlusstreffer, der auch nach Videoüberprüfung Bestand haben sollte. Nun waren die Eislöwen wieder besser im Spiel und wiederum nur kurze Zeit später eine Überzahlsituation zum Ausgleich. David Rundqvist nahm Tempo auf und legte den Puck zwischen den Beinen des Goalies hindurch in die Maschen. Der zweite Abschnitt begann abermals mit einer dominanten Eislöwen-Mannschaft. Es waren noch keine vier Minuten gespielt, da nutzt Simon Karlsson seine Chance in Überzahl zum 3:2-Führungstreffer. Zwar kamen in der Folge auch ab und an die Gäste gefährlich vor das Gehäuse der Eislöwen, doch war es unsere Mannschaft die weiter das Tempo bestimmte. Knappe vier Minuten vor der zweiten Pause erhöht der Mann des Abends auf 4:2. Neben zwei Treffern steuerte David Rundqvist auch noch eine Vorlage hinzu. Mit dem Zwei-Tore-Vorsprung ging es dann auch in die Pause. Die Eislöwen überstanden einige Unterzahlsituationen und mussten auch zu Beginn des dritten Drittels in numerischer Unterzahl agieren. Unsere Cracks verteidigten es aber stark und ließen zunächst keinen weiteren Gegentreffer zu. Bei gleicher Spieleranzahl war es letztlich Gorcik, der für die Gäste nochmal verkürzen konnte. Danach war es mehr oder weniger mit der spielerischen Dominanz der Eislöwen hin. Immer wieder sorgten Strafen für Unterzahlmomente. Die letzten vier Minuten des Spiels musste man ebenfalls nochmal mit einem Mann weniger auf dem Eis überstehen. Leidenschaftlich warf man sich in jeden Puck. Garret Pruden wurde dabei vom Puck im Gesicht getroffen. Mit einer Platzwunde musste er direkt vom Eis. Gute Besserung an dieser Stelle. Alle Leidenschaft und aller Kampf sollten sich aber am Ende lohnen. Mit 4:3 setzen sich unsere Eislöwen durchaus verdient gegen Kaufbeuren durch und haben somit den ersten Dreier der Saison eingefahren. Da waren schon einige gute Sachen dabei die nicht nur Mut, sondern auch Lust auf die kommenden Aufgaben machen.